



# **Niederschrift**

**über die Sitzung  
des Verkehrsausschusses  
am 16.02.2016**

## Anwesend

### **- Vorsitz**

Eder, Katrin  
Grosse, Marianne

### **- Mitglieder**

Huck, Brian Dr.  
Bleicher, Marc-Antonin  
Both, Barbara Dr.  
Dietz-Lenssen, Matthias Dr.  
Dorn, Xander  
Eckhardt, Gerd Dr.  
Flegel, Sabine  
Franz, Henning  
Gerster, Thomas  
Hafner, Klaus  
Kondakji, Amin

### **- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme**

Kuessner, Antje

### **- Mitglieder**

Köbler-Gross, Sylvia  
Lossen-Geißler, Eleonore Dr.  
Pohl, Christine Dr.  
Rehn, Werner  
Schmitt, Uta  
Strokowsky, Peter  
von Stuhr, Jürgen Prof. Dr.  
Wellstein, Ute

### **- Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)**

Pannhorst, Ingrid

### **- Ortsbeiratsmitglieder**

Behringer, Andreas  
Hoffmann, Jürgen  
Kürsten, Elvira  
Meng, Günter Dr.

**- Schriftführung**

Scholz, Claus Geschäftsführung des Ausschusses

**Entschuldigt fehlen**

**- Mitglieder**

Berndroth, Claus

**- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme**

Egler, Nora

**- Mitglieder**

Kinzelbach, Martin  
Koppius, Walter  
Lange, Thorsten  
Münzenmaier, Sebastian  
Neger, Thomas  
Schreiner, MdL, Gerd  
Sell, Milan  
Zimmer, Christine

**- Ortsbeiratsmitglieder**

Ammann, Renate  
Coppess, Viviane  
Dietzen, Simon  
Hingst, Waltraud  
Mende-Daum, Ilona  
Miederer, Matthias Dr.  
Okurdil, Sanem  
Weichel, Michael

**- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme**

Jaensch, Ruth  
Willius-Senzer, MdL, Cornelia

## Tagesordnung

### a) nicht öffentlich

1. Entscheidung über die öffentliche Behandlung der weiteren Tagesordnung
2. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 01.12.2016

### b) öffentlich

3. Neugestaltung Bahnhofstraße / Münsterplatz
4. Umgestaltung Große Langgasse – Platzgestaltung ‚Insel‘ und Platzgestaltung im Bereich der Kötherhofstraße
5. Bewohnerparken Mainz-Oberstadt
6. Mitteilungen

Die Vorsitzenden, Frau Beigeordnete Eder und Frau Beigeordnete Grosse eröffnen um 16.35 Uhr die Sitzung und stellen fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

**Hinsichtlich der Tagesordnung beschließt man mit der erforderlichen Mehrheit die Aufnahme eines neuen TOP 5 „Einwohnerfragestunde“.**

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

## nicht öffentlich

### Punkt 1            Entscheidung über die öffentliche Behandlung der weiteren Tagesordnung

Alle Gremien beschließen ohne Gegenstimmen die öffentliche Durchführung der Sitzung.

### Punkt 2            Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 01.12.2015

Der Verkehrsausschuss nimmt ohne Änderungswünsche die Niederschrift der letzten Sitzung zur Kenntnis

## öffentlich

Zu den Punkten 3 und 4 wird ein Änderungsantrag der CDU-Fraktion vorgelegt, der wie folgt lautet:

*Der Verkehrsausschuss und der Bau-und Sanierungsausschuss beschließen die Durchführung einer Bürgerbeteiligung.*

*Die Ergebnisse sind den Ausschüssen zur weiteren Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.*

*Demgemäß ist die weitere Aufgabenstellung für die weitere Planung zu präzisieren, um dann auf dieser Basis weitere Planungsleitungen gemäß HOAI abzurufen.*

Nach kurzer Beratung beschließen die beiden Ausschüsse zu beiden Punkten die Bürgerbeteiligung wie vorgesehen durchzuführen.

Als Termine für die Bürgerbeteiligung sind der 01.03.2016 und der 17.03.2016 vorgesehen.

Nach der erfolgten Bürgerbeteiligung sollen die fortführenden Beschlüsse in einer weiteren gemeinsamen Sondersitzung der Ausschüsse und des Ortsbeirates gefasst werden.

*Diese Sitzung wurde zwischenzeitlich auf den 13.04.2016, 17.00 Uhr terminiert.*

### Punkt 3            Neugestaltung Bahnhofstraße / Münsterplatz auf Basis des freiraumplanerischen Realisierungswettbewerbs mit Ideenteil Bahnhofstraße | Münsterplatz | Schillerstraße Hier: Vorplanung Leistungsphase 2 HOAI, Bürgerbeteiligung Vorlage: 0203/2016

Herr Elfers und Herr Aichele vom Büro Bierbaum-Aichele, stellen die Planungen für die Bahnhofstraße vor.

Grundzug der Planung ist ein großzügiger Boulevard-Bereich auf der Seite der Hauptpost und die Führung des ÖPNV auf der Seite der Sparkasse bei einem weitgehenden Verzicht auf den Individualverkehr im Straßenverlauf.

*Die Präsentation ist auch online abrufbar.*

Die Vorschläge werden in den Gremien diskutiert.

Die Aufwertung des Bereiches mit der eingeschlossenen Sanierung des Gleisbereiches und der Fahrbahn für den ÖPNV wird im Grundsatz allgemein befürwortet.

Die CDU-Fraktion befürchtet eine Verschlechterung der Situation für die zahlreichen Besucher der Hauptpost und die Nutzer der Postfächer. Kritisch wird von einigen Gremiumsmitgliedern auch die Mittlere Bleiche gesehen. Herr Ingenthron erläutert, dass die Andienung und Anfahrt künftig im Wesentlichen über die Gärtnergasse erfolgen soll. Die Vermischung von Kfz-Verkehr mit Bus und Straßenbahn sei nicht sinnvoll und zudem eine Quelle von möglichen Unfallgefahren.

Im Rahmen der Baumaßnahmen werden die Bäume im oberen Teil der Bahnhofstraße durch Neupflanzungen ersetzt. Die Bäume sind nach einer Überprüfung des Grünamts in keinem guten Zustand und es wäre in den nächsten Jahren ohnehin mit einer Fällung zu rechnen gewesen. Die Umgestaltung gibt die Möglichkeit, hier eine einheitliche Baumreihe zu schaffen und Baumarten zu wählen, die regional passend sind. Besonders wichtig war den Gremiumsmitgliedern auch die Ergänzung der niedrigen Bebauung am Münsterplatz, die noch den Nachkriegszustand darstellt.

*Die Ausschüsse und der Ortsbeirat Altstadt nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.*

*Ein Beschluss über das weitere Vorgehen wird erst nach der Bürgerbeteiligung in der Sondersitzung gefasst.*

**Punkt 4**            **Umgestaltung Große Langgasse – Platzgestaltung ‚Insel‘ und Platzgestaltung ‚Bereich Kötherhofstraße‘**  
**Hier: Vorplanung – Leistungsphase 2 HOAI, Bürgerbeteiligung**  
**Vorlage: 0200/2016**

Die Planungen für diesen Bereich sind noch in der Anfangsphase.

Das Büro Schüssler-Plan aus Frankfurt stellt erste Ideen für die künftige Verkehrsführung vor. Zentraler Punkt ist die Schaffung einer besseren Aufenthaltsqualität, eines besseren Erscheinungsbildes und einer verbesserten Wegeführung für Fußgängerinnen und Fußgänger in dieser zentralen Achse der Innenstadt. Dies beinhaltet zwei Plätze sowie ein durchgängiges „Fußgängerband“, eine veränderte Führung des Individualverkehrs mit einem Wegfall der Lichtsignalanlagen und deren Ersatz durch zwei Minikreisel. Die Welschnonnengasse soll für den Verkehr in beide Richtungen geöffnet werden, damit weniger unnötiger Umwegverkehr entsteht und auch die Gymnasiumstraße entlastet werden kann. inklusive der Welschnonnengasse und der Zufahrt zu den Parkhäusern „Kronberger Hof“ und „Theater“

Vertreter der CDU-Fraktion begrüßen zwar im Grundsatz die Umgestaltung, die ja bereits seit langem geplant sei, aber schlägt vor, die neue Verkehrsführung für einige Tage versuchsweise auszuprobieren. Mehrere Ausschussmitglieder diskutieren die Frage der Leistungsfähigkeit der Altstadttangente für den Individualverkehr sowie die Auswirkungen auf den Einzelhandel durch den Wegfall von Parkplätzen.

*Die Ausschüsse und der Ortsbeirat Altstadt nehmen die Ausführungen zur Kenntnis. Ein Beschluss über das weitere Vorgehen wird erst nach der Bürgerbeteiligung in der Sondersitzung gefasst.*

## **Punkt 5      Einwohnerfragestunde**

Es besteht Gelegenheit für die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, Fragen zu stellen, die direkt beantwortet werden.

Es wird zudem der Termin für die beiden Veranstaltungen zur Bürgerbeteiligung bekanntgegeben.

## **Punkt 6**

### **Bewohnerparken Mainz-Oberstadt**

• **Nach-/Wirksamkeitsuntersuchung zur Einführung des Bewohnerparkgebietes O7**

• **Durchführung einer Bürgerbeteiligung zur Einführung einer Parkscheibenregelung in Teilen des Schlesischen Viertels**

**Vorlage: 0061/2016**

*Zu diesem Punkt ist nur der Verkehrsausschuss stimmberechtigt.*

Frau Beigeordnete Eder erläutert die Vorlage und berichtet, dass die Untersuchung und die Vorschläge im Ortsbeirat Oberstadt bereits positiv aufgenommen worden sind.

Die Mitglieder nehmen die Vorlage ohne Gegenstimmen zustimmend zur Kenntnis und beschließen im Sinne der Vorlage.

**Punkt 7**      **Mitteilungen**

Frau Beigeordnete Eder berichtet über den Beginn der Untersuchungen zur Verkehrssicherheit durch das Büro Stete.

**Ende der Sitzung: 19.15 Uhr**

gez. Eder

.....

**Vorsitz**

**Katrin Eder**

*Beigeordnete*

gez. Grosse

.....

**Vorsitz**

**Marianne Grosse**

*Beigeordnete*

Gez. C. Scholz

.....

**Schriftführung**

**Claus Scholz**

*Dezernat V*